

LEISTUNG, die BEWEGT



Stadtwerke Koblenz GmbH



Herzlich Willkommen

LIEBE LESERINNEN UND LESER,

wir haben das besondere Glück, nicht nur landschaftlich an einem sehr attraktiven Ort zu leben, die verkehrsgünstige Lage von Koblenz an der Schlagader Europas, dem Rhein und gleichzeitig an der Mosel, die Anbindung an drei Autobahnen sowie an das internationale Bahnnetz, bilden ideale strategische Voraussetzungen für eine auch wirtschaftlich florierende Stadt.

SWK



Güterverkehr und Logistik sind eine wichtige Triebfeder der Wirtschaft. Und wer eine funktionierende, eine expandierende Wirtschaft für seine Stadt wünscht, der muss auch die Voraussetzungen dafür schaffen, dass Transport- und Logistikaufgaben effizient bewältigt werden können.

Koblenz hat die Weichen dafür schon lange gestellt und mit der Zusammenführung der Eigenbetriebe Gas und Wasser sowie dem Zusammenschluss der Hafenebetriebe am Rhein und an der Mosel mit der Rheinanschlussbahn die Stadtwerke Koblenz GmbH (SWK) gegründet.

Bis heute stellt der Rheinhafen für Industrie und Wirtschaft in der Region Koblenz-Mittelrhein einen wichtigen Standortvorteil dar

und ermöglicht im System mit der Rheinanschlussbahn sehr kostengünstige, sichere und umweltfreundliche Transportalternativen. Eine Zertifizierung nach DIN EN ISO 14001:2015 (Umweltmanagement) besteht und wird angewendet.

Darüber hinaus aber wurde die SWK auch um Beteiligungen an wichtigen weiteren Versorgungs- und Transportunternehmen ergänzt.

Die vorliegende Broschüre versteht sich als Beitrag, die Leistungsmerkmale unseres Unternehmens aufzuzeigen - dabei wünsche ich Ihnen eine angenehme Lektüre.

Lars Hörnig
(Geschäftsführung)



Beteiligungen

STARKES TEAM

Die Stadtwerke Koblenz sind mit ihren Beteiligungen in eine starke Gemeinschaft eingebunden, die viel leistet, versorgt und bewegt:

EKO2 GmbH

- Beteiligung: 50,007 %
- Weitere Gesellschafter: Stadt Koblenz, EBM GmbH, Thüga AG

Flugplatz Koblenz-Winningen GmbH

- Beteiligung: 64,46 %
- Gegenstand des Unternehmens: Anlage und Betrieb eines Verkehrslandeplatzes
- Weitere Gesellschafter: Landkreis Mayen-Koblenz, Ortsgemeinde Winningen, u. a.

Koblenzer Bäder GmbH

- Beteiligung: 100,0 %
- Gegenstand des Unternehmens: Erwerb und/oder die Errichtung, das Vorhalten und der Betrieb von Schwimmbädern für den Volks- und Breitensport sowie Saunabetrieben im Bereich der Stadt Koblenz.

EKO2



**KOBLENZER
BÄDER GMBH**
Wasser verbindet



Koblenzer Verkehrsbetriebe GmbH

- Beteiligung: 100,00 %
- Gegenstand des Unternehmens:
öffentlicher Personennahverkehr

Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH

- Beteiligung: 73,80 %
- Gegenstand des Unternehmens:
Wasserförderung und Wasserverteilung
- Weitere Gesellschafter:
Stadt Lahnstein, Verbandsgemeinde
Vallendar

Wasserwerk Koblenz/Weißenthurm GmbH

- Beteiligung: 60,00 %
- Gegenstand des Unternehmens:
Wasserförderung
- Weiterer Gesellschafter:
Verbandsgemeindewerke Weißenthurm-
Wasser

Windpark Westerwald GmbH

- Beteiligung: 10,02 %
- Weitere Gesellschafter:
evm AG, Naturstrom Rheinland-Pfalz GmbH,
Stadtwerke Haiger, Stadtwerke Herborn
GmbH





Koblenz Rheinhafen

INVESTITIONEN IN DIE ZUKUNFT

Im Rheinhafen Koblenz werden nicht mehr nur Güter umgeschlagen und gelagert, sondern auch bearbeitet und für den weiteren Transport vorbereitet. Dadurch vergrößert sich die Dienstleistungstiefe kontinuierlich.

Mit einem ambitionierten und optimal ausgebildeten Team erfüllt der Rheinhafen Koblenz heute nahezu jede Aufgabe, die an Dienstleister im Güterverkehr gestellt wird. Gemeinsam zeichnen die Mitarbeiter dafür verantwortlich, dass sich der Hafen zu einem erfolgreichen trimodalen Logistikstandort am Mittelrhein entwickelt hat.

Für das problemlose Be- und Entladen von Schiffen stehen im Koblenzer Rheinhafen zwei große Containerverladebrücken zur Verfügung. Mit ihrer maximalen Auskragung von 37 m und einer Tragfähigkeit bis zu 53 t können diese nicht nur spielend die größten auf dem Rhein fahrenden Containerschiffe bedienen, sie können parallel dazu auch noch ein weiteres, danebenliegendes Schiff versorgen – der Umschlag von Schiff zu Schiff ist hier Routine.

Nach den Güterverkehrsprognosen soll sich der Containerumschlag in Deutschland bis zum Jahr 2025 nahezu verdreifachen. Der Containertransport ist damit einer der stärksten Wachstumsmärkte überhaupt – und der Rheinhafen Koblenz wird daran partizipieren.



LOGISTISCHER VERKEHRSKNOTEN

Seine günstige Lage im Herzen Europas und die ausreichenden Dimensionen des Koblenzer Rheinhafens ziehen die größten Containerbinnenschiffe an.

Der Trimodale Umschlag und seine Möglichkeit, Güter zeitnah vom Wasser auf Schiene und Straße zu verladen, machen den Rheinhafen Koblenz zu einem bevorzugten Anlaufpunkt des Kombinierten Verkehrs und zu einem wettbewerbsfähigen Umschlagplatz mit Zukunft.

Der Rheinhafen Koblenz betreibt eine der größten Containerverladeanlagen des Rheins. Ausgestattet ist sie unter anderem mit „Twin-Spreader“, mit denen innerhalb weniger Minuten zwei 20-Fuß-Container gleichzeitig umgeschlagen werden können.

Neben dem Containerumschlag sind es vor allem Schütt- und Stückgüter wie Aluminiumbarren, Getreide, Malz, Steine, Sand, Kies, Holz und Schrott sowie Mineralöle, die im Rheinhafen Koblenz geladen, gelöscht und transportiert werden.

Das moderne, multifunktionale Dienstleistungsunternehmen ist 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr für seine Kunden im Einsatz.

Hafen im Profil

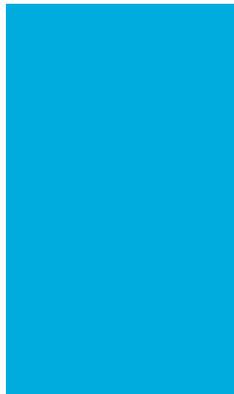
Lage:	Rheinkilometer 596,6
Hafenbeckengröße:	730 m Länge, 100 m Breite
Wassertiefe:	Pegel KO + 1,65 m
Hafengebiet:	25 ha
Kailänge:	2 x 600 m
Hafenbahn:	10,8 km
Lagerfläche:	Freilagerfläche 96.000 m ²
Umschlagsanlagen:	- 2 Containerbrücken, maximale Auskrantung 37 m, Tragfähigkeit bis 53 t - 1 Verladebrücke, für Massen- und Stückgut, Tragfähigkeit bis 25 t - 1 Drehkran, Tragfähigkeit bis 10 t - mobile Stapler, Tragfähigkeit bis 45 t



Rheinanschlussbahn

BESTENS VERBUNDEN

Neben der Güterverladung vom Wasser auf die Straße ist die zweite Schnittstelle im Trimodalen Umschlag des Rheinhafens Koblenz die SWK-eigene Rheinanschlussbahn.





Mit rund 11 km Gleislänge verbindet sie den Rheinhafen direkt mit dem Cargo-Bahnhof Koblenz-Lützel - und damit die Großschiff-fahrtsstraßen Rhein und Mosel mit der Infra-struktur der DB Netz AG.

Im Industriegebiet Rheinhafen und im Umfeld von Koblenz ansässige Firmen nutzen die Option, sich ihre Güter über Nebenanschlüs-se bzw. Ladestraßen der Rheinanschluss-bahn bis vor die Tür und auch wieder zurück bringen zu lassen.



Rheinanschlussbahn im Profil

Gleislänge: rund 11 km

Rangierloks: 2

Ganzzügeabfertigung

Übergabe und Übernahme von Zügen mit elektrischer Traktion

Seitenrampe

Gleiswaage





Dienstleistungen

KOMPETENZ IN ZAHLEN

Neben den Herausforderungen, denen sich die SWK täglich im Betrieb des Rheinhafens stellt, bietet sie auch ihre Kompetenz und Erfahrung im Dienstleistungsbereich an. Bei Beteiligungs- und Verkehrsunternehmen führt sie Geschäftsbesorgungen, Buchhaltungen sowie Betriebs- und Geschäftsführungen durch.





Zu den Kunden zählen unter anderem:

- Vereinigte Wasserwerke Mittelrhein GmbH
- Wasserwerk Koblenz/Weißenthurm GmbH
- Flugplatz Koblenz-Winningen GmbH
- Stadt Koblenz (Beteiligungsverwaltung)
- Wirtschaftsförderungsgesellschaft Koblenz mbH
- Koblenzer Bäder GmbH



Hafen:

Stadtwerke Koblenz GmbH
 Fritz-Ludwig-Straße 5
 56070 Koblenz

Telefon: 0261 98161-60
 Fax: 0261 98161-80

E-Mail: swk@stadtwerke-koblenz.de
 Internet: www.stadtwerke-koblenz.de

Geschäftsführung und Verwaltung:

Stadtwerke Koblenz GmbH
 Peter-Altmeier-Ufer 50
 56068 Koblenz

Telefon: 0261 91163-0
 Fax: 0261 91163-63

Stadtwerke Koblenz GmbH

